

Harold Ian Miltner

# DIE KUNST DES SURFENS

*Eine Internet-Anleitung für Senioren*

Czernin Verlag, Wien

# INHALT

<b>1. Einleitung</b>	<b>7</b>
1.1. Senior sein in der Kommunikations- gesellschaft	7
1.2. Von der „Analytical Engine“ zum „Information Superhighway“	9
<b>2. Was ist das Internet?</b>	<b>12</b>
2.1. Das Tor zur Welt und wie es entstanden ist	12
2.2. Die weitere Entwicklung	15
2.3. Internet Basiswissen	21
2.4. Informationsübertragung und Internet- dienste	26
<b>3. Auf ins Netz!</b>	<b>32</b>
<i>Was brauche ich dazu? Und bin ich dann mit einem Klick tatsächlich drin?</i>	
3.1. Das World Wide Web (WWW)	32
3.2. Ausrüstung und Anschlüsse	39
3.3. Provider und Kosten	50
3.4. Die richtige Software – der Browser	65
<b>4. Was ist E-Mailen?</b>	<b>74</b>
<i>Die elektronische Post als Kommunikations- mittel Nummer eins</i>	
4.1. Ohne Briefträger geht's auch	74
4.2. Wie kann man mit Freunden kommunizieren ?	77
4.3. E-mail-Tipps	89

<b>5.</b>	<b>Suchen und Finden im Netz</b>	<b>96</b>
	<i>Wer sucht, der findet!</i>	
5.1.	Wozu braucht man Suchhilfen?	96
5.2.	Wie suche ich richtig?	103
<b>6.</b>	<b>„Chatten“ – der berühmte Tratsch</b>	<b>106</b>
	<i>Kann man auch so richtig schön mit Leuten tratschen?</i>	
6.1.	Vom Diskussionsforum zum Chat Applet – ein kurzer Abriss	106
6.2.	Das Chatten	116
6.3.	Das Chatprogramm (Applets, ICQ etc.)	125
<b>7.</b>	<b>Internet für Fortgeschrittene</b>	<b>132</b>
	<i>Tipps und Tricks für die ganz Eifrigen</i>	
7.1.	Infogesellschaft, das war gestern!	132
7.2.	Sicherheit mit Bits und Bytes	134
7.3.	Viren und andere Krankheiten	140
7.4.	Tipps und Tricks für die ganz Eifrigen	144
<b>8.</b>	<b>Zusammenfassung und Ausblick</b>	<b>156</b>
<b>9.</b>	<b>Glossar</b>	<b>159</b>
	<i>Einmal schnell nachschauen!</i>	
<b>10.</b>	<b>Wo finde ich ...?</b>	<b>183</b>
	<i>Eine Adressliste seniorenspezifischer Internetseiten</i>	
<b>11.</b>	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>189</b>